

# Einfach beispielhaft

## Das TonTrio im Rathaus

Für Joseph Haydn war das Komponieren von Klaviertrios offenbar ein exklusives „Klavier-Kammermusik-Tagebuch“: Es ist die einzige Gattung dieses Bereiches, die er mit Werken bedacht hat – ein Kosmos von über 30 Trios, die in ihrer Musiksprache grundlegend für Kommendes wurden. Mit Haydns Klaviertrio A-Dur Hob. XV:18 eröffnete nun das TonTrio (Karlotta Eß, Violine; Daniel Haverkamp, Violoncello; Julia Haverkamp, Klavier) im Bürgersaal sein überaus gelungenes Rathauskonzert. Hinzu traten Werke von Ernest Bloch, Max Reger und Johannes Brahms.

Bereits in dem 1793 entstandenen Trio Haydns vermochte das Ensemble vollständig zu überzeugen. Ausgewogene Klangbalance, eine fast „durchsichtige“ Klarheit – insbesondere im Klavierpart – und die Fähigkeit, musikalische Aussagen auf die Spitze zu treiben, zu pointieren, zeichnen dieses Klaviertrio, das sich 2006 an der Karlsruher Musikhochschule gegründet hat, aus. Gerade für die Musik Haydns mit ihrer so einzigartigen Mischung aus Humor und Eleganz scheint dieses Ensemble in seinem ureigensten Element zu sein. Doch auch Blochs 1924 entstandene „Three Nocturnes“ mit ihrer Bezugnahme auf den Impressionismus eines Debussy und vielgestaltigen Rückbesinnung auf seine schweizerischen Wurzeln waren bei dem TonTrio in guten Händen. Das Allegretto aus Max Regers Klaviertrio e-Moll op. 102 gelang mit bald spitzbübischer Keckheit, für den zuweilen handfesten Humor des Oberpfälzers vielleicht eine Spur zu delikate, zu feingliedrig. Das Hauptwerk des Abends, Brahms' h-Moll-Trio op. 8, musizierte das Ensemble mit leidenschaftlichem Zugriff, im Zusammenklang auch bei der geforderten Vehemenz etwa im Scherzo oder in Momenten des Finales nie überbordend oder gar klotzig, sondern in souveräner Ausgewogenheit. Claus-Dieter Hanauer

### **i** Service

Am Mittwoch, 16. Dezember, 18.30 Uhr steht Musik aus Karlsruhe von Johannes Brahms und Wolfgang Rihm auf dem Programm beim Rathauskonzert. Der Eintritt ist frei, die Einlasskarten werden ausgegeben am Montag, 14. Dezember 16.30 Uhr bis 18 Uhr sowie Dienstag und Mittwoch, 15. und 16. Dezember, ab 8 Uhr im Foyer des Rathauses am Marktplatz.